



Sie können sich in unserem Institut oder mit Björn Migge auf vier unterschiedlichen Wegen im Coaching fortbilden oder qualifizieren:

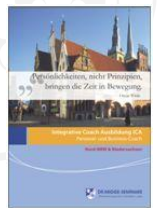
Integrative Coach-Ausbildung ICA bei Dr. Migge-Seminare *seit 2006, Module seit 2004*

ICA „modulare Form“: In dieser Fortbildung zum Coach belegen Sie einzelne jeweils fünftägige Module vom Montag bis Freitag. Sie können die erforderlichen vier bis fünf Module selbst zusammen stellen. Die Termine und die Orte der Module sind frei wählbar. Siehe auf unserer Website den Menüpunkt „Seminartermine“. In jedem Modul lernen Sie einige neue Kolleginnen und Kollegen sowie eventuell einen anderen Trainer kennen. Diese Ausbildungsvariante zeichnet sich durch ihre hohe zeitliche Variabilität und durch ihre Vielfalt aus. Wir empfehlen Ihnen, dass Sie mindestens 12 Monate für die Gesamtausbildung einplanen. Investition: Ab ca. 3000 Euro. Je Modul zahlen Sie 735 Euro (von der MWSt. befreit) **Infos zur ICA modulare Form:** <http://www.drmigge.de/index.php?id=29>



integrative-coaching-ausbildung.de / integrative-coach-ausbildung.de / coaching-ausbildung-ica.de

ICA „kontinuierliche Form“ 2010 in Niedersachsen bei Hamburg & Nord-NRW: Startwoche von Montag bis Freitag. Dann einzelne Module am Wochenende (WE): Nach der Startwoche folgen vier WE-Module mit Abschluss nach ca. 160 Ausbildungsstunden. Die Ausbildung kann danach optional fortgesetzt werden, in dem weitere Module ergänzend (freiwillig) belegt werden. Ab 2011 bieten wir die ICA nur noch mit mindestens 200 Stunden Umfang und einer Mindestdauer von 12 Monaten an. Siehe bitte oben. In jedem Falle begleitet intensives Peergroup-Training die Fortbildung zum Coach. Investition ca. 3000 bis 4000 Euro. **Infos zur ICA kontinuierliche Form:** <http://drmigge.de/index.php?id=8> Diese Variante startet im August 2010 letztmalig. Trainer ist Dr. Björn Migge. Danach schauen Sie bitte hier: integrative-coaching-ausbildung.de / integrative-coach-ausbildung.de / coaching-ausbildung-ica.de



Fern- und Hochschulzertifikats-Kurs Coaching plus BASIS-Seminar: *seit 2004*

„Personal Coach / Psychologische Beratung“, PCoa (ab ca. 7/2010: Personal- und Business-Coach, PBCo) an einer Klett-Fernschule: ca. 15-24 Monate staatlich geprüfter und zugelassener Fernkurs plus Praxisseminar von 5 Tagen. Investition Fernkurs ca. 1600-2400 Euro (Angabe o. G.); Investition für das zugehörige Praxis-Seminar bei Dr. Migge-Seminare ca. 500 Euro; MWSt.-befreit. Für Fernkursinteressierte: Siehe „Fernkurs oder Handbuch“ am Ende des Dokumentes. Die meisten dt. Coaching-Verbände (wie z.B. der Deutsche Bundesverband Coaching e.V. – DBVC), die eher im Business-Coaching engagiert sind, erkennen nur Coach-Ausbildungen an, die wenigstens 150 Stunden Präsenztraining enthalten. Der Fernkurs ist sehr intensiv, enthält jedoch nur 50 Stunden Präsenzausbildung. Wenn Sie sich an den hohen Standards des DBVC orientieren möchten, müssten Sie später noch weitere Präsenzstunden ergänzen. Trotzdem ist der Fernkurs eine in der Wirtschaft sehr gut anerkannte Weiterqualifikation im Bereich Coaching (wenn auch keine komplette Ausbildung zum Coach). Nähere Infos zum Fernkurs im Vergleich zu unseren anderen Ausbildungswegen weiter unten oder genauere Informationen über den Fernkurs über den folgenden Link: **Info:** <http://drmigge.de/index.php?id=10>

Business-Coach-Ausbildung der IHK München, BC : *seit 2008*

Startwoche Mo-Fr + ca. 4-6 Module à drei bis vier Tage (z.B. Do-Sa) + Testingmodul von 2 Tagen; Dauer ca. 8-12 Monate, Praxistraining insges. ca. 22-24 Tage. Sie absolvieren die gesamte Ausbildung in einer geschlossenen Gruppe. Die Ausbildung wird durchgehend von zwei Trainern geleitet: Dipl.-Psych. Peter Christian Patzelt und Dr. Björn Migge. Gesamtinvestition ab ca. 8900 Euro; MWSt.-befreit. **Infoseite BC IHK:** <http://drmigge.de/index.php?id=9>



DR.MIGGE-SEMINARE®

Weiterbildungsinstitut Westfalen Lippe

Die drei Weiterbildungswege führen über drei unterschiedliche Anbieter

Fernkurs Coaching-Fortbildung: ILS + Fernschulen der Klettgruppe (Dr. Migge ist Veranstalter des zugehörigen Präsenzseminars) Anbieter und Vertragspartner für den Fernkurs ist die jeweilige Fernschule; für das Praxisseminar jeweils Dr.Migge-Seminare! *Seit 2004*



Integrative Coach-Ausbildung (ICA):
Dr. Migge-Seminare / Weiterbildungsinstitut Westfalen Lippe (WIWL), Leiter und Inhaber: Dr. B. Migge *Seit 2004/2006*



IHK-Business-Coach München: IHK München
Dr. Migge ist dort Honorartrainer; zusammen mit P.-Chr. Patzelt
Anbieter und Vertragspartner ist die IHK *Seit 2008*



Wer nimmt an den Weiterbildungen („Ausbildungen“) teil?

Fernkurs der Klettgruppe plus 5 Tage Praxisseminar: alle Berufsgruppen, breite Motivation (Beratung, psychologische Beratung, später Psychotherapie, Personal Coaching, Business Coaching...). Networking-Option: Ganz Deutschland. Theoretiker und Praktiker aus verschiedenen Berufsgruppen. Jedoch hängt das Kennenlernen von anderen Studierenden vom persönlichen Engagement ab. Mitgliedsoptionen: DFC – www.deutscher-fachverband-coaching.de

Integrative Ausbildung bei Dr. Migge, ICA: Personal- und Business-Coaching: ca. ½ kommt aus dem Business, ca. ½ aus allen möglichen Berufsgruppen. Breite Motivation. Zusätzliches großes Interesse an Persönlichkeitsentwicklung und Selbsterfahrung. Networking-Option: Ganz Deutschland für die modulare Version und eher auf die Region oder Stadt bezogen für die ICA in Hamburg oder in Berlin. Praktiker aus verschiedenen Berufsgruppen. Intensives Kennenlernen durch die kontinuierliche Weiterbildung. Nach der Gesamtweiterbildung erhalten Sie das Zertifikat: Coach-Ausbildung oder „Personal- und Business-Coach“ Dr.Migge-Seminare. Außerdem können Sie das Zertifikat „Gruppendynamik“ erwerben, wenn Sie als Seminarbegleiter/in an einem Selbsterfahrungsseminar teilnehmen. Mitgliedsoption ab Startwoche, z. B.: www.deutscher-fachverband-coaching.de



IHK Business-Coach-Ausbildung: ¾ kommt aus Wirtschaft und Führung, ca. ¼ aus „allen möglichen Berufsgruppen“. Ca. 80-90% der Teilnehmer/innen kommen aus Bayern, Oberbayern und der Großregion München. Networking-Option: Vorwiegend Bayern. Personen aus der Wirtschaft in höherer bis höchster Führungsverantwortung. Hierdurch können die Teilnehmer/innen sehr profitieren. Intensives Kennenlernen durch die kontinuierliche Weiterbildung. Spätere Mitgliedsoption: www.deutscher-fachverband-coaching.de, IHK-Coaching-Verein





Welche Coach-Ausbildung auf dem Gesamt-Markt ist die beste?



Informationen zu weiteren Anbietern auf dem Coachingmarkt und Vergleiche mit anderen Anbietern können wir leider nicht geben. Bitte vergleichen Sie die Angaben über **Dauer, Themen, Trainerqualifikation, Inhalte, Orte, Preise...** der hier aufgeführten Weiterbildungen mit denen anderer Ausbildungsinstitute, wenn Sie einen Überblick über die vielen Ausbildungsangebote in Deutschland erlangen möchten (siehe www.google.de). Zu einem solchen „guten Ansehen“ von Coach-Ausbildungen tragen auch **Buchpublikationen der Haupttrainer** bei. Auch der Zusatz „IHK“ wird in der Wirtschaft gerne gesehen. Aber Achtung: Es gibt leider auch IHK-Coach-Ausbildungen, die

diese Bezeichnung überhaupt nicht verdienen! Lesen Sie bitte folgende Information zur **Qualität von Coaching-Ausbildungen**:
<http://www.drmitgige.net/infos/Coaching-Qualitaet.pdf>

Eine „Akkreditierung“ oder „Zertifizierung“ der Weiterbildungen durch **Coaching-Verbände** kann sinnvoll sein, wird aber meist nicht von zukünftigen Klienten erfragt. Viele Coach-Ausbildungen werben damit, dass sie vom Verband XYZ zertifiziert oder anerkannt sind. Es gibt etwa 15 „ernst zu nehmende“ Coaching-Verbände in Deutschland. Insgesamt sind es aber über 40. Schauen Sie auf die Website dieser Verbände: Wenn die angebliche Zertifizierung dort nicht nachvollziehbar ist, hat ein Anbieter evtl. (aus Gründen des Marketings) etwas „zu hoch gegriffen“ (was leider oft passiert!). Wenn die Qualifikation der Trainer nicht eindeutig aus ihrer Vita und ihren Buchpublikationen ersichtlich ist, seien Sie bitte vorsichtig. Außerdem sollte die folgende Standards eingehalten sein:
<http://www.drmitgige.net/infos/Coaching-Qualitaet.pdf> Eine Ausbildung sind auch **behördlich anerkannt** und von der Mehrwertsteuer befreit.



Wenn Sie verschiedene Weiterbildungsanbieter vergleichen, schauen Sie auch, welche Methoden oder Vorgehensweisen im Vordergrund stehen und ob **Persönlichkeitsentwicklung** und Selbsterfahrung in der Weiterbildung tatsächlich integriert sind. Auch die Möglichkeit von regionalen **Übungs- und Peergroups** sollte gegeben sein (siehe: www.wk-coaching.de). Bitte lesen Sie auch die **Feedbacks ehemaliger Teilnehmer/innen** auf der Website des Anbieters und fragen Sie nach, ob Sie **mit einigen „Ehemaligen“ telefonieren** dürften. Es gibt eigentlich keine Coach-Ausbildung, die in allen Aspekten „besser“ ist als eine andere. Sie sollten durch Vergleiche feststellen, zu welcher Ausbildung Sie sich hingezogen fühlen und ob Sie dort das erhalten werden, was Sie sich wünschen und für sich vorstellen. Hierzu stellen Sie sich bitte selbst viele Fragen: Wie teuer darf es sein? Wo soll es stattfinden? Wie lange soll es dauern? Welche

Personen sollen meine Lehrer/innen sein (eher Business-Personen oder Personen mit breiter psychotherapeutischer Ausbildung)?

Wer sollen die Mit-Lerner/innen sein (Business-Personen, gemischte Personen, Personen, die auch viel an Persönlichkeitsentwicklung interessiert sind)? Welche Verbände sollen die Ausbildung anerkennen? Welche Coaching-Bücher finde ich spannend oder lehrreich (hat der



Ausbilder eines davon geschrieben)? Schreiben die Haupttrainer oder Institutsinhaber gelegentlich Artikel für Fachzeitschriften (und: welche Zeitschriften: Wirtschaft + Weiterbildung oder ManagerSeminare oder Kommunikation und Seminar...?) Wie sieht die Website aus (was sieht man dort für Menschen, gibt es dort Feedbacks, stehen dort strukturierte Inhalte, wie sieht der Vertrag aus, wie präsentieren sich die Inhaber / Haupttrainer...)? Machen Sie sich doch von den verschiedenen Anbietern und



den verschiedenen Ausbildungsoptionen eine Tabelle und tragen dort Ihre Fragen und die Antworten zu den verschiedenen Ausbildungen ein. Zum Schluss können Sie auch die Anbieter anrufen und einmal schauen, welche „Stimmung“ da herüberkommt. Eine gute Idee ist es auch, dass Sie bei den drei Favoriten Ihrer Auswahl darum bitten, dass Sie mit einigen Absolvent/innen der letzten Ausbildung einmal telefonieren dürfen. Dann erhalten Sie von Ihren Vorgänger/innen auch noch Informationen aus erster Hand. Sie können auch die Websites ehemaliger Absolvent/innen anschauen und überprüfen, was aus denen geworden ist.

Hier finden Sie weitere Coach-Ausbildungen:

www.dvct.de, www.dbvc.de, www.deutscher-fachverband-coaching.de,
www.ks-magazin.de, Zeitschrift Psychologie heute, www.google.de



FRAGEN AN DIE COACH-FORTBILDUNG

	ICA Dr.Migge-Seminare (modulare Form)	anderer Anbieter
Dauer / Umfang	Mindestens 200 Stunden und 12 Monate	
Themen / Verfahren	Gruppendynamik, NLP, kognitives Umstrukturieren, Gesprächstechniken, Systemik und Aufstellungen, Psychodrama, Hypno-Coaching, energetische Psychotherapie, Theorie, Literatur	
Trainerqualifikation(en)	Alle Trainer: Ausbildung als Coach-Lehr-Trainer, Grundberufe (Juristen, Psychologen, Wirtschaftswissenschaftler), Coachingtätigkeit, psychotherapeutische Zusatzausbildungen	
Ausbildungsinvestition	Ca. 3000 Euro für 20 Tage	
Mehrwertsteuerbefreiung	Befreit (also nicht „plus 19%“)	
Zusatzinvestitionen (Reisen, Hotel ...)	Unterkunft, Vollverpflegung und Anreise in sehr preiswertem Seminarhotel oder in Seminarherberge	
Orte	Bei Berlin, Nord-Niedersachsen bei Hamburg, am Bodensee, Nord-NRW	
Buchpublikationen der Haupttrainer	B. Migge: Handbuch Coaching und Beratung (Beltz); Die Coaching-Praxis (Handelsblatt); staatlich zugelassene Fernkurse für Coaching sowie für Psychotherapie; Handbuch Business Coaching (erscheint 2011)	
Bekanntheitsgrad der Ausbilder	Dr. Migge ist durch Buch- und Zeitschriftenpublikationen in Dt. bekannt	
Behördliche Anerkennung und Zertifizierung	Die ICA ist behördlich anerkannt (durch Bezirksregierung in Nord-NRW). Dies ist bei Coach-Ausbildungen sehr selten. Die Ausbildung ist QCA zertifiziert. Dies verlangt höhere Qualifikationen als jene von QRC, DFC, DBVC. Seit 2004 war die ICA QRC-zertifiziert. Seit 2006 war Dr.Migge-Seminare Weiterbildungsinstitut im DVCT. B. Migge trat aus QRC und DVCT jedoch 2008 und 2009 aus.	
Regionale Peergroups und Netzwerkstrukturen	Regionale Übungsgruppen: www.weiterbildungskreis-coaching.de , www.wk-coaching.de	
Feedbacks auf der Website	Siehe hier: http://drmigge.de/index.php?id=23	
Kontaktoption mit ehemaligen Absolvent/innen	Bitte fragen Sie uns. Wir vermitteln Ihnen Kontakte!	
Persönlichkeitsentwicklung und Selbsterfahrung integriert	Dies ist ein kontinuierlicher Bestandteil in der Fortbildung	
Ehrbares Geschäftsmodell	Klare Zahl- und Rücktrittsoptionen (735 Euro pro Modul)	
Ethik-Verpflichtung	Bezug zur „Ethik-Paket“ des DFC, des Forums für Werteorientierung in der Weiterbildung und des DBVC	
Qualitätsaussagen	http://www.drmigge.net/infos/Coaching-Qualitaet.pdf	